

Anlage 7a: Strukturhebungsbogen

Kontaktdaten der Frühförderstelle (Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Leitung)

Kontaktdaten des Trägers der Frühförderstelle (Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Geschäftsführung)

Beantragter Leistungsbeginn:

Institutskennzeichen (IK):

(zu beantragen bei)

Sammel- und Verteilungsstelle IK (SVI) der
Arbeitsgemeinschaft Institutionskennzeichen
Alte Heerstraße 111, 53757 Sankt Augustin

Räumliche Ausstattung (außer IÜFF)

- Eine maßstabsgetreue Skizze der Räumlichkeiten mit Angabe der (multifunktionellen) Nutzung ist beigefügt.
- Die IFF ist in sich abgeschlossen und von anderen Praxen, die nicht auf die Abgabe von Leistungen aus den verschiedenen Tätigkeitsfeldern im Bereich der Heilmitteldisziplinen ausgerichtet sind, sowie privaten Wohn- und gewerblichen Bereichen räumlich getrennt und barrierefrei zugänglich.
- Sanitärräume sind vorhanden.
- Raum für Leitung und Verwaltung ist vorhanden.
- Büroraum für Personal ist vorhanden.
- Lagermöglichkeit für Spielmaterial und Tests ist vorhanden.
- Wartebereich ist vorhanden.
- Raum für Archiv und Akten ist vorhanden.

Größe der Räume für Förderung und Therapie

Mehrzweckraum (Mindestfläche 30 qm): _____ qm

Therapieräume (Mindestgröße 20 qm): 1. Raum: _____ qm

2. Raum: _____ qm

- Die Raumhöhe beträgt durchgehend mindestens 2,40m lichte Höhe.
- Alle Räume sind ausreichend be- und entlüftbar sowie beheiz- und beleuchtbar.
- Alle Räume sind mit trittsicheren und desinfizierbaren Fußböden ausgestattet.

Sächliche Ausstattung

Heilpädagogik

Nachfolgendes geeignetes Lern- und Fördermaterial einschließlich Gegenständen des täglichen Lebens für die Entwicklungsbereiche sind vorhanden:

- Grobmotorik – insbesondere Material zur Anregung von Statomotorik, Lokomotion, Koordination, Gleichgewicht, Lateralität, Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Reaktionsvermögen
- Fein- und Graphomotorik – insbesondere Material zum Greifen, Klopfen, Stecken, Fädeln, Kritzeln, Malen, Kneten, Schneiden, Hämmern, Basteln
- Sinneswahrnehmung – insbesondere Material zur Anregung der basalen Sinne, der visuellen, auditiven, taktilen, kinästhetischen Wahrnehmung und Differenzierung, der Körper- und Raumwahrnehmung, Lagerungsmöglichkeiten, Hilfsmittel, Gegenstände für Pflege und körperliches Wohlbefinden
- Kognition – insbesondere Material zur Förderung von grundlegenden kognitiven Operationen (Vergleichen, Sortieren, Ordnen, Zählen, Analysieren, Verallgemeinern, Schlussfolgern u. ä.), zur Wissensaneignung und Wissensintegration, zur Förderung von Neugier, Explorationsverhalten, Kreativität, Handlungsplanung

- Sprache – insbesondere Material zur Förderung von Mundmotorik, Atmung, Lautieren, Artikulieren, Sprachfluss, Wortschatz, Wortfindung, Sprachverständnis, Symbolisierungskompetenz, Satzbildung, Grammatik, sowie der kommunikativen Fähigkeiten, wie Blickkontakt, Mimik, Gestik, Sprechbereitschaft, Dialogfähigkeit, Ausdrucksvermögen
- sozio-emotionaler Bereich – insbesondere Material zur Anregung von Gefühlen, Ausdruck, Reflexion, zur Entwicklung von Selbstbewusstsein, Selbstbild, Konfliktfähigkeiten, Kooperation, Interaktion, Anpassungs- und Durchsetzungsvermögen, Akzeptanz, Toleranz
- Spiel- und Lernverhalten – insbesondere Material zur Förderung von Aktivität, Motivation, Interesse, Funktions-, Rollen-, Konstruktions-, Regelspielen, Konzentration, Aufmerksamkeit, Ausdauer, Ehrgeiz, Selbstständigkeit.

Physiotherapie

- geeignete Behandlungsliege
- Therapiematten
- Aufrichtungshilfen (z.B. Sprossenwand, Treppen, geeignetes Mobiliar zum Steigen)
- Gymnastikhocker
- Spiegel
- Übungsgeräte
- Laken, Tücher, Lagerungskissen, Polster, Decken

Logopädie

- Artikulationsspiegel
- Hilfsmittel zur Entspannungstherapie (z.B. Liege, Matte)
- Diagnostikmaterial
- therapeutisches Bild- und Spielmaterial
- Material zur auditiven, visuellen, taktilen und taktil-kinästhetischen Wahrnehmung

Ergotherapie

- Therapiematten oder Liege
- Arbeitstisch und Arbeitsstuhl, adaptierbar
- Spiegel
- Funktionelles Spielmaterial zur taktil-kinästhetischen, propriozeptiven, vestibulären, auditiven und visuellen Wahrnehmung
- Psychomotorisches Übungsmaterial
- Werkzeug und Material für kreatives Arbeiten

Die sächliche und räumliche Ausstattung der Therapieräume entspricht den Anforderungen der Landesrahmenvereinbarung für den Freistaat Thüringen in vollem Umfang und ist zur Erbringung von Komplexleistungen im Rahmen der Frühförderung geeignet.

Mir/uns ist bekannt, dass durch die zuständigen Rehabilitationsträger zur Überprüfung der Betriebsausstattung eine Vorortbegehung der IFF/IÜFF durchgeführt werden kann.

Die Rahmenvereinbarung für den Freistaat Thüringen zur Umsetzung der Verordnung zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder (Frühförderungsverordnung – FrühV) vom 1. Dezember 2020 ist mir/uns bekannt.

Ich/wir erkenne/n diese in ihrer jeweils gültigen Fassung als verbindlich an.

Mir/uns ist bekannt, dass falsche Angaben zum Widerruf der Berechtigung für die Erbringung und Abrechnung von Komplexleistungen gemäß FrühV führen können und, dass ich/wir ohne die erteilte Berechtigung keine Komplexleistung erbringen darf/dürfen.

Ort, Datum

Unterschrift Träger der IFF/IÜFF